

Mag. Johannes Tropper, BA ist Universitätsassistent (prae-doc) an der Abteilung für Völkerrecht und Internationale Beziehungen der Universität Wien. In den Studienjahr 2019/2020 und 2020/2021 coachte er das Jessup Moot Court Team der Universität Wien.

Er studierte Rechtswissenschaften und Politikwissenschaft an der Universität Wien. Im Rahmen des Studiums der Rechtswissenschaften absolvierte er die Schwerpunktausbildung "Recht der Internationalen Beziehungen". Außerdem nahm er am Jessup International Law Moot Court teil. Zur Vertiefung seiner Kenntnisse besuchte er mehrere Summer Schools an der London School of Economics and Political Science und der Vrije Universiteit Brussel.

Vor seiner aktuellen Tätigkeit war er Projektassistent für das FWF-Projekt „Rechtsstaatlichkeit im internationalen Investitionsrecht“, studentischer Mitarbeiter am Verfassungsgerichtshof und Studienassistent an der Abteilung für Europarecht. Außerdem konnte er bei mehreren Praktika in Rechtsanwaltskanzleien, unter anderem Schönherr Rechtsanwälte, juristische Erfahrung sammeln. Während seiner Studien engagierte er sich auch ehrenamtlich im Akademischen Forum für Außenpolitik und dem European Student Think Tank.

Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen Internationale Streitbeilegung, insbesondere Investitionsschiedsgerichtsbarkeit, Investitionsschutzrecht und einseitige Rechtsakte im Völkerrecht.